DAAD

Pressemitteilung

Einladung zum Pressegespräch

« Zurück zur Ergebnisliste
[/presse/pressemitteilungen/?page=64&]

Vorstellung der Publikation „Wissenschaft Weltoffen“

Die Publikation „Wissenschaft Weltoffen“ des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) ist das einschlägige Referenzwerk zur internationalen Mobilität von Studierenden und Wissenschaftlern. Darin analysiert der DAAD die Rolle Deutschlands im weltweiten Wissenschaftsaustausch. Mit eigenen Untersuchungen und aktuellen Statistiken bietet die Publikation ein Gesamtbild über die Leistungsfähigkeit des deutschen Wissenschaftssystems im internationalen Vergleich.

Themen der Ausgabe 2014 sind etwa die wachsende Zahl ausländischer Studierender in Deutschland und ihre Jobaussichten sowie die internationale Mobilität deutscher Studenten. Einen besonderen Schwerpunkt der Publikation bildet der Austausch von Wissenschaftlern und Studierenden zwischen den USA und Deutschland. Erstmals liegen außerdem Zahlen zu Angeboten deutscher Hochschulen im Ausland vor.

„Wissenschaft Weltoffen“ entsteht in Kooperation mit dem Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung sowie des Auswärtigen Amts.

„Wissenschaft Weltoffen“ wird vorgestellt von:

Prof. Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin für Bildung und Forschung

Prof. Dr. Margret Wintermantel, Präsidentin des DAAD

Als Gesprächspartner stehen Ihnen außerdem folgende Autoren der Publikation zur Verfügung:

Dr. Ulrich Heublein, Experte für Studierendenforschung beim DZHW

Dr. Simone Burkhart, Leiterin der Gruppe Strategie, Veranstaltungen, Fortbildungen beim DAAD

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Anke Sobieraj
Leiterin Pressestelle
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[mailto:presse@daad.de]

Veranstaltungen, Fortbildungen beim DAAD

Zur Vorstellung des Berichts im Rahmen eines Pressegesprächs am Dienstag, den 15. Juli, um 10 Uhr, im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Hannoversche Straße 28-30, 10115 Berlin, möchten wir Sie gern einladen.

Über Ihre Anmeldung bei der Pressestelle des BMBF bis Freitag, den 11. Juli 2014, 14.00 Uhr, würden wir uns freuen: telefonisch unter +49(0)30/1857-5050 oder per Mail an presse@bmbf.bund.de.